

An den
Bezirksbürgermeister
des Stadtbezirks Do-Hörde

Herrn Sascha Hillgeris

17. Mai 2018

Antrag zur Sitzung der Bezirksvertretung Do-Hörde
am 26. Juni 2018

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,

für die obige Sitzung der Bezirksvertretung Do-Hörde stellt die SPD-Fraktion folgenden Antrag:

„Einrichtung eines „Friedwaldes“ im Stadtbezirk Hörde“

Die Fachverwaltung wird um Prüfung gebeten, ob die Einrichtung eines sog. Friedwalds für Bestattungen im Stadtbezirk Hörde möglich ist.

Begründung:

In den letzten Jahren ist eine deutliche Entwicklung von früher üblichen Begräbnissen auf „normalen Grabstätten“ hin zu Urnengräbern oder anonymen Bestattungen zu verzeichnen. Die Gründe dafür mögen vielfältig sein; sicherlich spielen der Pflegeaufwand und Kosten eine nicht unwesentliche Rolle.

Menschen treffen immer öfter frühzeitig Vorsorge für ihr eigenes Begräbnis mit entsprechenden Verträgen. Dazu gehört auch die Möglichkeit, zu Lebzeiten in einem „Friedwald“ eine Begräbnisstätte unter einem bestimmten Baum zu kaufen. In verschiedenen Kommunen werden entsprechende Angebote gemacht (nach unserer Kenntnis z.B. Hagen, Warendorf, Oldenburg).

Da auf den Friedhöfen der Stadt Dortmund wegen der geänderten Bestattungsformen immer mehr Freiflächen vorhanden sind, wäre auch zu prüfen, ob diese durch Aufforstung auch für die Einrichtung eines Friedwaldes genutzt werden können.

Freundliche Grüße

gez. Werner Sauerländer